Die junge Küche

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1984)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794259

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MEYER-MAYOR AG
NEU ST. JOHANN

DIE JUNGE KÜCHE

Ein frischer Wind weht durch die traditionsreiche Buntweberei Meyer-Mayor im toggenburgischen Neu St. Johann. Die unlängst lancierte junge Linie findet nicht nur Anklang bei der einheimischen Stammkundschaft. Auch im benachbarten Ausland schätzt der Fachhandel die frischen Farben und modischen Dessins der im Set-Gedanken entwickelten halbleinenen Hand- und Küchentücher, Tischdecken, Servietten und Baumwollschürzen.

Mit Seitenblick auf die nach wie vor beliebten Naturholz-Küchen und die wieder aufkommenden weissen Küchen will die neueste Ergänzung des jungen Küchenwäsche-Sortiments Farbakzente setzen – durch grosszügige Block- und feine Bäckerkaros in fröhlichen Rot-, Blau- und Gelb-Koloriten auf Weissfond. Zu den qualitativ hochwertigen Tüchern aus Zwirnhalbleinen gibt es schaftgemusterte weisse Baumwollschürzen für Sie und Ihn, buntfarbig eingefasst mit Bändern in den gleichen Primärfarben.

Gewoben und konfektioniert im eigenen Betrieb, werden auf Wunsch auch Spezialmasse angefertigt. Sämtliche Hand- und Küchentücher sind beidseitig mit Aufhängeriegel versehen und – wie alle Artikel des Hauses – ab Lager lieferbar.